www.sparbauverein-heiligenhaus.de

miterleben

Ausgabe 10 • November 2021

Die informative Mitgliederzeitung Ihres Spar- und Bauvereins Heiligenhaus

Mit Hochgeschwindigkeit!

Glasfaser-Kabel für zukunftssichere Internet-Zugänge.

Spar- und Bauverein

Liebe Mitglieder,

spätestens seit Lebkuchen und Zimtsterne wieder in den Supermarkt-Regalen stehen, ist klar, das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Wir blicken zurück auf ein sehr ereignisreiches Jahr, sowohl in Deutschland als auch in der Welt. Corona hat uns auch in diesem Jahr weiter in Atem gehalten, aber mal ehrlich: Zu Beginn der Pandemie haben wir uns doch oft gefühlt wie im Film, oder? Maskierte Menschen auf den Straßen, Toilettenpapier-Notstand, ausgestorbene Innenstädte. Und heute? Maske tragen, Abstand halten und mit Impfpass ins Restaurant gehen sind schon zur Gewohnheit geworden.

Was ganz Deutschland zutiefst bewegt hat, war jedoch in diesem Jahr die Hochwasser-Katastrophe, die unendlich viel Zerstörung und Leid hinterlassen hat. Berührt haben uns die Bilder der unzähligen freiwilligen Helfer:innen, die spontan angepackt haben. Ihr Einsatz zeigt, dass unsere Gesellschaft in Krisenzeiten zusammenhält. Gemeinsam sind wir stark! Dieser Grundgedanke trägt auch den Spar- und Bauverein: „Gemeinsam seine Ziele besser zu erreichen als im Alleingang." Auch wir haben uns selbstverständlich für die Opfer der Flutkatastrophe eingesetzt.

„Gemeinsam stark" zeigt sich bei uns jedoch auch ganz unmittelbar in der Nachbarschaft. Lernen Sie in dieser Ausgabe zum Beispiel Christian Hörner kennen, die „gute Seele vom Südring". Vielleicht haben Sie auch bereits Arnold Heß im Hausflur getroffen, den „Mann für alle Fälle"?

Wir wünschen Ihnen, dass auch Sie Menschen in Ihrem Umfeld haben, denen Gemeinschaft und Nachbarschaft am Herzen liegen, denn nur gemeinsam sind wir stark.

Eine wunderschöne und besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen der Vorstand des Spar- und Bauvereins.

Ingo Buschmann

Klaus Denné

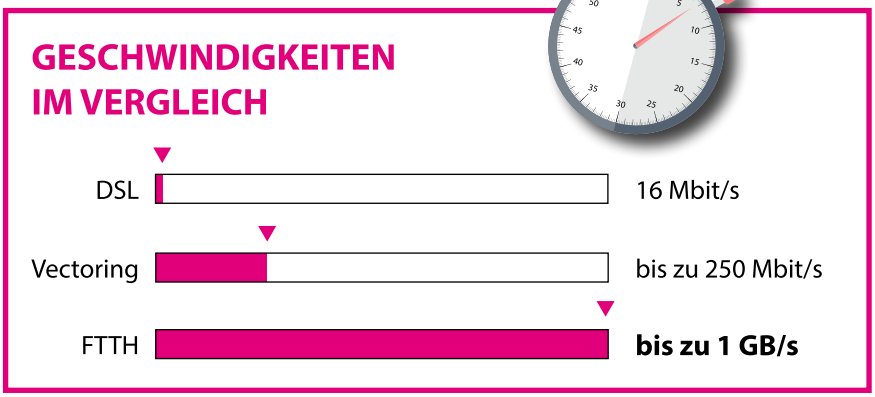
Ludger Hilberg

Hand in Hand mit Magenta

Die Telekom erschließt das Heiligenhauser Stadtgebiet und der Spar-und Bauverein ist mit im Boot.

Im Heiligenhauser Stadtgebiet wird aktuell viel gebuddelt und verlegt. Verantwortlich dafür ist unter anderem die Telekom, die den Ausbau ihres Glasfasernetzes auch in unserer Region massiv nach vorne treibt.

Damit auch die Mieter des Spar- und Bauvereins von schnellen Internet-Zugängen profitieren können, ist der Startschuss für die Zusammenarbeit mit



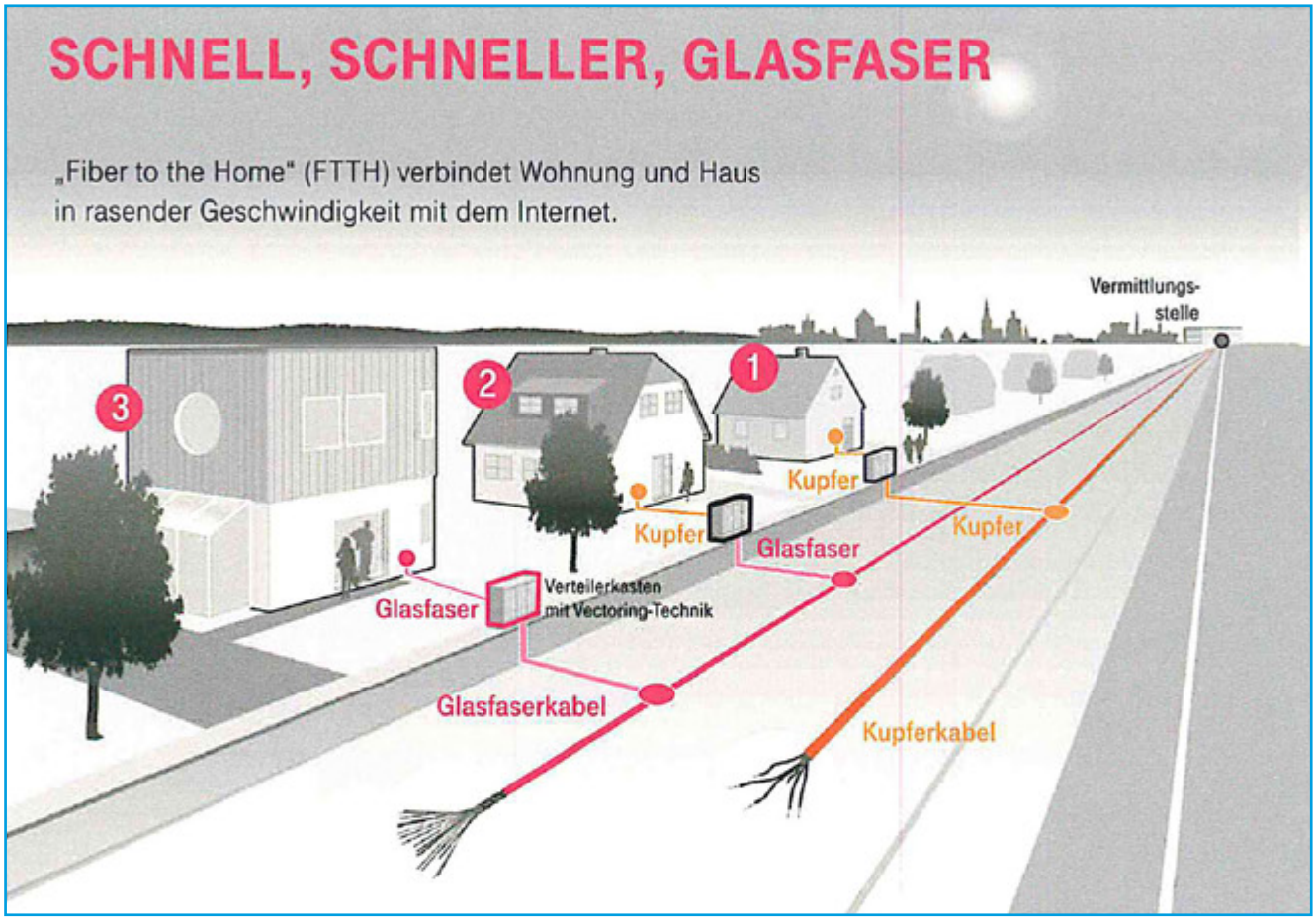
der Telekom bereits gefallen. Natürlich können nicht alle 79 Häuser gleichzeitig mit dem modernen Kabel versorgt werden, aber der Anfang ist gemacht und so sollen in diesem Jahr noch rund 40 % unserer Häuser neu vernetzt werden. Sobald die Telekom das Erschließungsgebiet erweitert, werden auch unsere Häuser berücksichtigt.

Glasfaserkabel sind Kabel für die Signalübertragung. Sie setzen sich aus vielen einzelnen Glasfasern zusammen, die aus Quarzglas als Übertragungsmedium bestehen und einen Lichtwellenleiter (LWL) bilden. Diese Kabel übertragen Lichtsignale über weite Strecken mit Lichtgeschwindigkeit und enormer Datenkapazität.

So ermöglichen moderne Glasfaserleitungen Download-Geschwindigkeiten von bis zu 1000 MBit/s und Upload-Geschwindigkeiten von bis zu 200 MBit/s.

Die hohe Datenrate über Glasfaser gelingt durch die Übertragung optischer Signale. Bei der Telekom erhalten Nutzer damit momentan eine Geschwindigkeit von bis zu 1 Gbit/s.

Die Nutzer können so problemlos mehrere Anwendungen parallel streamen und zeitglich größere Datenmengen versenden. Wenn beispielsweise im Homeoffice eine Videokonferenz geführt werden muss und die Kinder gleichzeitig die Unterlagen für die Aufgaben für das Homeschooling runterladen, kann parallel immer noch eine Lieblingsserie ohne sichtbare Störungen online gestreamt werden. Auch der Download der neusten Blockbuster-Gaming-Titel klappt so in wenigen Minuten. Auf die steigenden Datenmengen vieler Anwendungen in der Zukunft ist man dank Glasfaser vorbereitet.



1 DSL, DER KLASSIKER

mit Leitungen aus Kupfer:

- Vermittlungsstelle und Verteilerkasten sind per **Kupferkabel** verbunden.
- Vom Verteilerkasten geht's per **Kupfer** weiter bis nach Hause.

2 VDSL, DER TURBO

bringt Kupfer auf Hochtouren:

- Vermittlungsstelle und Verteilerkasten sind per **Glasfaser** verbunden.
- Vom Verteilerkasten geht's per **Kupfer** weiter bis nach Hause.

3 FTTH, GLASFASER BIS IN DIE WOHNUNG

Highspeed ohne Limit:

- Durchgängig **Glasfaser** – von der Vermittlungsstelle über den Verteilerkasten bis nach Hause.

Quelle: Telekom

Anzeige

RECHTSANWALT
ANDREAS RÜTHER
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mietrecht

Rechtsanwalt Andreas Rüther
Nordring 56 ▪ 42579 Heiligenhaus

Fon: 02056 / 25 86 16 ▪ Fax: 02056 / 25 86 24
E-Mail: info@kanzlei-ruether.de
www.kanzlei-ruether.de

Ein neuer Mann für alle Fälle

Seit Anfang Mai unterstützt uns Arnold Heß in dem Bereich Facility Management.

Vielleicht ist er auch schon einmal bei Ihnen im Haus gewesen: Unser neuer Mitarbeiter im Facility Management, Arnold Heß.

Seit Mitte 2020 unterstützt uns der handwerklich geschickte 69-jährige und kümmert sich um kleine Reparaturen an und in unseren Gebäuden.

Flurbeleuchtungen austauschen, Schlösser gängig machen oder auch Zäune richten – Arnold Heß regelt es und sorgt für Ordnung.

Natürlich kann er nicht überall sein. „Ich musste mir erst einmal einen Überblick verschaffen über die immerhin 79 Häuser des Spar- und Bauvereins." berichtet Heß und freut sich über den Kontakt zu den Mietern: „Die Leute sind ja froh, wenn einfach mal schnell geholfen wird und so habe ich schon zahlreiche nette Gespräche führen können."

Freuen Sie sich also, wenn Sie Arnold Heß demnächst auch in Ihrer Straße antreffen.

Balkone für noch mehr Wohnqualität

Mit dem Anbau von Balkonen hat der Spar- und Bauverein seine Immobilien aufgewertet.

Die neuen Balkone am Südring 153.

In diesem Jahr wurde ein weiterer Balkon-Anbau fertiggestellt. Das Mehrfamilienhaus auf dem Südring 153 erhielt insgesamt 8 neue Balkone mit Blick nach Süden.

Da die alten Balkone aufgrund der geringen Größe kaum genutzt werden konnten und zudem in die Jahre gekommen waren, freuten sich die Mieter über die Erneuerung.

Dank einer Größe von nunmehr ca. 4 x 2 m können die Mieter es sich hier schon richtig gemütlich machen und die Sonne genießen. Die moderne Beton-Balkonkonstruktion mit pulverbeschichteten Stahlquadratrohrstützen ist zudem äußerst robust und sieht dazu noch richtig gut aus.

Unterstützt wird die moderne Optik durch eine Geländerfüllung aus VSG-Sicherheitsglas, welches zum Sichtschutz mit einer mattweißen Folie beschichtet worden ist.

Damit ein einheitliches Gesamtbild gewährleistet ist erhielt jeder Balkon noch einen großen Blumenkasten, in dem bunte Blumen gedeihen und schöne Farbe in die Fassadenoptik bringen können.

Das nächste Balkon-Projekt ist auch schon in Planung. Die Gebäude Südring 177 - 181, bisher noch ohne Balkone, erhalten im kommenden Jahr die komfortablen Außenplätze, ebenfalls nach Süden ausgerichtet.

Die gute Seele vom Südring

Die Hausgemeinschaft des Mehrfamilienhauses am Südring 183 geht mit gutem Beispiel voran.

Christian Hörner vor der selbst gebauten Laube im Garten am Südring.

Einen Handwerker im Haus zu haben ist schon praktisch. Wenn dieser dann noch seine Berufszeit abgeschlossen hat und weiter gerne mit den eigenen Händen arbeitet können sich Nachbarn und Vermieter besonders glücklich schätzen.

Christian Hörner ist solch ein Handwerker und seit 2002 gemeinsam mit seiner Frau treuer Mieter in unserem 6-Familienhaus am Südring 183. Der gelernte Maler hat zunächst die eigene Wohnung von Grund auf renoviert und konnte so von einer günstigen Miete profitieren. Nicht nur die Wände und Böden wurden auf Vordermann gebracht, sondern auch die Türen fachmännisch gestrichen.

Ein besonderes Augemerk galt dem rüstigen Rentner dann den Kellerräumen. Die 90 Jahre alten Gemäuer wurden getrocknet und gelüftet, mit einer Oberflächenisolierung versehen, gespachtelt und 3 mal gestrichen. Das Ergebnis von vielen Stunden Arbeit kann sich sehen lassen und sobald ein weiterer Kellerraum durch einen Mieterwechsel leer steht greift Herr Hörner wieder zum Spachtel und zum Pinsel.

Aktuell hat Christian Hörner das Gartentörchen an der Seite des Hauses perfekt gestrichen und gängig gemacht. Der Spar- und Bauverein bedankt sich für dieses außergewöhnliche Engagement und übernimmt natürlich auch für zukünftige Projekte wieder gerne die Materialkosten.

Anzeige

Ein touristisches Highlight für Heiligenhaus

Die MuseumsLandschaft Abtsküche lädt zu interessanten Entdeckungsreisen ein.

Sehr geehrte Mitglieder, meine sehr geehrten Damen und Herren,

meine zurückliegenden Beiträge in der Mitgliederzeitschrift des Spar- und Bauvereins haben sich weit überwiegend mit den unterschiedlichen Baumaßnahmen in Heiligenhaus bzw. im letzten Jahr mit dem Thema Entwicklung und Belebung der Innenstadt beschäftigt. Einen Großteil der dort beschriebenen Gewerbe- und Wohnbauprojekte konnten zwischenzeitlich erfolgreich umgesetzt werden bzw. befinden sich im Bau. Auch das Thema Innenstadt ist auf einem guten Weg – mit einem großen und umfangreichen Maßnahmenpaket werden wir ab kommendem Jahr mit Fördermitteln des Landes NRW zahlreiche Projekte umsetzen können.

MuseumsLandschaft Abtsküche

Gerne möchte ich in meinem heutigen Beitrag allerdings ein gänzlich anderes Thema aufgreifen und über das Projekt MuseumsLandschaft Abtsküche berichten.

Insider wissen es – Heiligenhaus hat was zu bieten. Seit dem Sommer diesen Jahres mit der MuseumsLandschaft Abtsküche, seinen drei Museen, dem Umweltbildungszentrum und der idyllischen Natur rund um den Stauteich sowie dem angrenzenden Wehrturm ein touristisches Highlight mehr.

Entdecken, forschen, erkunden, suchen, lernen, erleben – dies alles bietet die MuseumsLandschaft. Einen ganzen Tag können Sie in den drei verschiedenen Museen mit unterschiedlichen Themengebieten verbringen. Zwischendurch nutzen Sie die vielen Spazier- und Wanderwege in der Umgebung und nehmen dabei jede Menge Wissen mit. Gehen Sie vor Ort auf Entdeckungsreise – egal ob Feuerwehrmuseum, Umweltbildungszentrum mit vogelkundlicher Sammlung, Wald- und Wassermuseum oder die heimatkundliche Sammlung – alle Museen werden hauptsächlich von Ehrenamtlichen betreut und der Eintritt ist frei.

Auch für das leibliche Wohl zwischendurch ist gesorgt. Wenn Sie nach all den Erkundungen eine Verschnaufpause brauchen, finden sich in unmittelbarer Nähe Cafés und Restaurants, die zum Verweilen einladen. Im idyllischen Paradies gelegen ist das Café Herberge, direkt am Abtskücher Teich das Hofcafé und an der Parkstraße, oberhalb der Museen, liegt das Waldhotel.

Mit diesem Projekt vernetzen wir unsere vielfältigen und tollen Angebote rund um „unsere gute Stube" Abtsküche und präsentieren Heiligenhaus von seiner lebens- und liebenswerten Seite. Weitere Informationen finden Sie im Netz unter www.museumslandschaft-abtskueche.de.

Nach diesem kleinen Exkurs, der sicherlich auch auf Ihr Interesse gestoßen ist und Sie möglicherweise die Abtsküche neu entdecken lässt, möchte ich mich abschließend gerne noch für die stets gute, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Spar- und Bauverein Heiligenhaus bedanken. Ich wünsche den Verantwortlichen aus Vorstand und Aufsichtsrat sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Ihr
Michael Beck
Bürgermeister

Das besondere Rezept

Cranberry Cookies.

Zutaten für 50 Cookies:

250 g weiche Butter, 250 g brauner Zucker, 70 g Zucker, 2 Eier, 3 EL Milch, 3 Tropfen Vanillearoma, 215 g Mehl, 1 TL Natron, 1/2 TL Zimtpulver, 1 Prise Salz, 220 g Haferflocken, 170 g getrocknete Cranberrys

Zubereitung:

Die Butter schaumig schlagen. Nach und nach die beiden Zuckersorten, die Eier, die Milch und das Vanillearoma unterrühren.

Das Mehl sieben, mit dem Natron, dem Zimt und dem Salz vermischen und portionsweise unter die Buttermasse heben.

Zum Schluss die Haferflocken und die getrockneten Cranberrys gleichmäßig unterrühren.

Von dem Teig je einen gehäuften TL abstechen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech setzen.

Zwischen den Cookies je etwa 4 cm Abstand lassen. Im auf 180 Grad vorgeheizten Backofen etwa 10 Minuten goldbraun backen.

Impressum

Auflage:	1.000 Stück
Erscheinungsweise:	1 x jährlich
Verteilung:	Kostenlos an alle Mieter des Spar- und Bauvereins

Herausgeber:

Spar- und Bauverein Heiligenhaus e.G.
Hauptstraße 214, 42579 Heiligenhaus
Telefon: 0 20 56 - 269 268-0
www.sparbauverein-heiligenhaus.de

Redaktion:

Ludger Hilberg, Ingo Buschmann, Klaus Denné

Layout und Realisation:

Hilberg & Hilberg Werbeagentur Gmbh & Co. KG
Südring 133
42579 Heiligenhaus
Telefon: 0 20 56 - 58 62 0
www.hilberg-werbung.de

Anzeige

OSKAR KRUS
HEIZUNG und SANITÄRTECHNIK

- Komplettbäder
- Klimaanlagen
- Wärmepumpen
- Öl-, Gas- und Pellet Brennwertanlagen
- Wasserenthärtungs-anlagen

Inhaber H.-G. Krus
Carl-Zeiss-Straße 33 • 42579 Heiligenhaus
Telefon 0 20 56 / 580 60-0
info@krus-heizung-sanitaer.de
www.krus-heizung-sanitaer.de

Weil Ihre Kreissparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

Weil's um mehr als Geld geht.

kskd.de/privatkredit

Kreissparkasse Düsseldorf